

21. Juni 2000

### Gaming Hauptschule umgebaut

#### LR Kranzl: Ausbau fördert schulisches Aufnahmevermögen

Der Um- und Zubau der Hauptschule Gaming (Bezirk Scheibbs) wird am Samstag, 24. Juni, um 10 Uhr eröffnet. Die Eröffnung des Gebäudes, in der 155 SchülerInnen von 18 LehrerInnen unterrichtet werden, nimmt Landesrätin Christa Kranzl vor.

An der Ostseite der Schule wurde ein zweigeschossiger Zubau errichtet. Über der Schulwartwohnung sind das neue Lehrerzimmer und eine Direktion situiert. Der Innenhof zwischen Schulgebäude und Schwimmhalle wurde teilweise überdacht, was Platz für eine Zentralgarderobe brachte. Drei Klassen, ein Raum für technisches Werken, ein EDV-Zimmer und ein Musikzimmer wurden gleichfalls errichtet. Im Obergeschoss befinden sich zwei Medienräume. Zudem wurde das ganze Gebäude saniert. Der neue Turnsaal im Ausmaß von 15 mal 27 Metern, der an die Südseite des Zubaues angebaut werden kann, und eine Bibliothek fehlen weiterhin und müssen bei der nächsten Etappe ergänzt werden. Der alte Turnsaal entspricht nämlich nicht mehr dem heutigen Standard.

Der Um- und Zubau wurde Ende Juni 1998 begonnen und Ende Mai 2000 fertiggestellt. Die anerkannten Kosten betragen 28 Millionen Schilling, die Beihilfe aus dem NÖ Schul- und Kindergartenfonds 5,6 Millionen Schilling. Außerdem wurden 12,6 Millionen mit Darlehenszinsen von 5,36 Prozent unterstützt. Die Marktgemeinde Gaming bzw. die Hauptschulgemeinde hatten allerdings Mehrkosten von 4,17 Millionen Schilling, dazu kamen noch für die Einrichtung 950.000 Schilling. Die Errichtung ist der 288. Hauptschulzu- und -umbau seit der Gründung des NÖ Schul- und Kindergartenfonds.

Zur Eröffnung wird auch eine Ausstellung über die Schule gezeigt. Die Öffnungszeiten: Samstag, 24. Juni, 12 bis 16 Uhr, Sonntag, 25. Juni, 10 bis 16 Uhr, Montag, 26. Juni, und 27. Juni, 8 bis 16 Uhr.

Landesrätin Kranzl zeigte sich zuversichtlich, dass der fehlende Turnsaal trotz der Kosten von zusätzlichen 18 Millionen Schilling in absehbarer Zeit zugebaut werden kann.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)